

Lenzburg, 13. Januar 2012

Hypothekarbank Lenzburg AG mit einem respektablen Ergebnis

Mit 2011 geht ein Jahr mit Hoch und Tiefs zu Ende. Die Schweizer Wirtschaft stagniert derzeit und die Aussichten sind unsicher. Auf der einen Seite verunsichert die Staatsschuldenkrise die Investoren und Konsumenten. Auf der anderen Seite wirkt die Festlegung der Wechselkursuntergrenze durch die Schweizerische Nationalbank stabilisierend. Trotz wechselhafter Ereignisse konnte die Hypothekarbank Lenzburg AG ein respektables Ergebnis erzielen.

Mit einer Bilanzsummenzunahme von CHF 168 Mio. (+ 4,2 %) auf CHF 4'175 Mio. weist die Bank eine gute Entwicklung auf. Das Wachstum basiert in erster Linie auf den Kundengeldern in Spar- und Anlageformen. Diese konnten jedoch nicht vollumfänglich im hart umkämpften Markt für Kundenfinanzierungen investiert werden.

Auf der Aktivseite haben die Ausleihungen an Kunden gegenüber dem Vorjahr um CHF 118 Mio. oder + 3,6 % auf CHF 3'392 Mio. zugenommen. Zum Wachstum haben die Hypothekarforderungen mit CHF 81 Mio. (+ 2,7 %) den grössten Anteil beigetragen, die Forderungen gegenüber Kunden veränderten sich um CHF 37 Mio. (+ 15 %).

Auf der Passivseite verzeichneten die Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform einen Zuwachs von CHF 169 Mio. (+ 7,7 %) auf CHF 2'373 Mio. Die übrigen Verpflichtungen gegenüber Kunden betragen CHF 519 Mio. (+ 2,6 %). Die Anleger platzierten ihre Gelder, wie im Vorjahr, überwiegend in Kontoform. Aus diesem Grunde reduzierten sich die Kassenobligationen um CHF 48 Mio. (- 11,7 %) auf CHF 365 Mio.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 22,4 Mio. (Vorjahr CHF 23,1 Mio.). Das tiefe Zinsniveau setzte die Marge im Ausleihungsgeschäft unter Druck. Der Erfolg aus dem volatilen Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft blieb um CHF 0,2 Mio. (+ 2,5 %) über dem Vorjahr. Der übrige ordentliche Erfolg erhöhte sich um CHF 1 Mio. (+ 49,3 %), weil 2011 einerseits die Währungskorrekturen gering geblieben sind, andererseits die Veräusserungen von Finanzanlagen mehr einbrachten als im Vorjahr. Der Handelserfolg erlitt einen Rückschlag um CHF 0,5 Mio. Für den um CHF 0,9 Mio. höheren Geschäftsaufwand waren die Personalkosten der Haupttreiber. Der Sachaufwand hingegen konnte leicht gesenkt werden, sodass sich das Kosten-/Ertragsverhältnis im Rahmen des Vorjahres von 47,4 % hält (Vorjahr 46,6 %).

Als Abschreibungen auf dem Anlagevermögen werden unverändert wie im Vorjahr CHF 3,9 Mio. ausgewiesen. Der Bedarf an Wertberichtigungen und Rückstellungen ist wiederum vollumfänglich aus nicht mehr erforderlichen Mitteln früherer Rechnungsperioden gedeckt worden. Als ausserordentlichen Erfolg konnten CHF 0,6 Mio. aus nicht mehr benötigten Rückstellungen vereinnahmt werden. Der ausserordentliche Aufwand enthält die unveränderte Zuweisung von CHF 5 Mio. an die Reserven für allgemeine Bankrisiken.

Die bankengesetzlich anrechenbaren Eigenmittel belaufen sich auf CHF 392,4 Mio. und übersteigen das gesetzliche Erfordernis um CHF 205,7 Mio. oder 110 %. Dies bietet Sicherheit, dass die bevorstehenden Verschärfungen der Eigenmittelvorschriften reibungslos umgesetzt werden können.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 17. März 2012 eine unveränderte Dividende von CHF 110.- pro Aktie. Den gesetzlichen Reserven sollen CHF 14 Mio. zugewiesen werden. Nach Gewinnverwendung erreichen die gesetzlichen Reserven bei einem Aktienkapital von CHF 21,6 Mio. die Höhe von CHF 268 Mio.

Der Kurs der Hypi-Aktie (HBLN) entwickelte sich im Berichtsjahr besser als der Bankenindex. Die Dividendenrendite beträgt 2,6 %. Der Titel schloss am 31.12.2011 mit CHF 4'300 (Jahreshöchst CHF 4'635 / Jahrestiefst CHF 4'006).



(in CHF 1'000)	2011	2010	Veränderung in %
Bilanz			
Bilanzsumme	4'175'337	4'007'465	4.2
Ausleihungen an Kunden	3'391'868	3'273'742	3.6
Kundengelder	3'256'821	3'122'475	4.3
Eigenkapital	275'600	260'903	5.6
Wert der Kundendepots	1'788'444	1'885'915	-5.2
Erfolgsrechnung			
Ertrag	70'484	69'669	1.2
Aufwand und Steuern	-39'702	-38'917	2.0
Cashflow	30'782	30'752	0.1
Ausserordentlicher Ertrag	600	1'250	-52.0
Ausserordentlicher Aufwand	-5'000	-5'000	0.0
Abschreibungen/Rückstellungen	-3'936	-3'904	0.8
Jahresgewinn	22'446	23'098	-2.8
Kennzahlen			
Aufwand-/Ertragsverhältnis (Cost/Income-Ratio)	47.4 %	46.6 %	
Eigenkapitalrendite	10.0 %	10.8 %	
Eigenmittel-Kennzahlen			
Bankengesetzlich anerkanntes Eigenkapital	392'408	372'835	5.2
Eigenmittel-Auslastungsgrad	47.6 %	45.5 %	
Aktie			
Unternehmensgewinn pro Namenaktie (in CHF)	381.-	390.-	-2.3
Jahresgewinn pro Namenaktie (in CHF)	312.-	321.-	-2.8
Ausschüttung pro Namenaktie (in CHF)	110.-	110.-	0.0
Rendite (in % des Jahresendkurses)	2.6 %	2.6 %	
P/E-Ratio	11.3	11.0	
Börsenkurse			
Jahresendkurs (in CHF)	4'300.-	4'300.-	
Jahreshöchst (in CHF)	4'635.-	4'700.-	
Jahrestiefst (in CHF)	4'006.-	4'001.-	
Börsenkapitalisierung	309'600	309'600	
Personal			
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter (teilzeitbereinigt)	205	197	
Lernende	15	14	

Aktiven

(in CHF 1'000)	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Flüssige Mittel	90'356	34'135	56'221
Forderungen aus Geldmarktpapieren	0	0	0
Forderungen gegenüber Banken	349'172	352'242	-3'070
Forderungen gegenüber Kunden	282'169	245'294	36'875
Hypothekarforderungen	3'109'699	3'028'448	81'251
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	4'168	396	3'772
Finanzanlagen	313'350	319'143	-5'793
Beteiligungen	4'048	4'048	0
Sachanlagen	7'199	7'199	0
Rechnungsabgrenzungen	4'513	4'699	-186
Sonstige Aktiven	10'663	11'861	-1'198
Total Aktiven	4'175'337	4'007'465	167'872
- Total nachrangige Forderungen	3'000	1'000	2'000
- Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	0	0	0

Passiven

(in CHF 1'000)	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Verpflichtungen gegenüber Banken	12'332	18'601	-6'269
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	2'372'878	2'203'472	169'406
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	519'439	506'402	13'037
Kassenobligationen	364'504	412'601	-48'097
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	450'900	421'600	29'300
Rechnungsabgrenzungen	7'029	9'527	-2'498
Sonstige Passiven	14'037	18'514	-4'477
Wertberichtigungen und Rückstellungen	58'440	60'247	-1'807
Reserven für allgemeine Bankrisiken	77'500	72'500	5'000
Gesellschaftskapital	21'600	21'600	0
Allgemeine gesetzliche Reserve	254'000	239'000	15'000
Gewinnvortrag	232	303	-71
Jahresgewinn	22'446	23'098	-652
Total Passiven	4'175'337	4'007'465	167'872
- Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	1'028	960	68

Ausserbilanzgeschäfte

(in CHF 1'000)	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Eventualverpflichtungen	29'110	25'145	3'965
Unwiderrufliche Zusagen	168'525	131'232	37'293
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	5'880	5'886	-6
Derivative Finanzinstrumente			
- positiver Wiederbeschaffungswert	2'345	4'320	-1'975
- negativer Wiederbeschaffungswert	5'958	9'713	-3'755
- Kontraktvolumen	389'102	257'275	131'827
Treuhandgeschäfte	20'297	17'834	2'463

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

(in CHF 1'000)	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Erfolg aus dem Zinsengeschäft			
- Zins- und Diskontertrag	90'610	94'377	-3'767
- Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	277	123	154
- Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	10'297	10'074	223
- Zinsaufwand	-43'741	-47'253	3'512
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	57'443	57'321	122
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft			
- Kommissionsertrag Kreditgeschäft	746	642	104
- Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	6'872	7'046	-174
- Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	757	472	285
- Kommissionsaufwand	-381	-364	-17
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	7'994	7'796	198
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	2'158	2'616	-458
Übriger ordentlicher Erfolg			
- Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	405	26	379
- Beteiligungsertrag	272	272	0
- Liegenschaftenerfolg	288	348	-60
- Anderer ordentlicher Ertrag	2'098	1'884	214
- Anderer ordentlicher Aufwand	-174	-594	420
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	2'889	1'936	953
Geschäftsaufwand			
- Personalaufwand	-25'133	-23'584	-1'549
- Sachaufwand	-8'294	-8'883	589
Subtotal Geschäftsaufwand	-33'427	-32'467	-960
Bruttogewinn	37'057	37'202	-145
Jahresgewinn			
(in CHF 1'000)	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Bruttogewinn	37'057	37'202	-145
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-3'936	-3'904	-32
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0	0	0
Zwischenergebnis	33'121	33'298	-177
Ausserordentlicher Ertrag	600	1'250	-650
Ausserordentlicher Aufwand	-5'000	-5'000	0
Steuern	-6'275	-6'450	175
Jahresgewinn	22'446	23'098	-652



Hypothekbank
Lenzburg

Gewinnverwendung

(in CHF 1'000)

	31.12.2011	31.12.2010	Veränderung
Jahresgewinn	22'446	23'098	-652
Gewinnvortrag	232	303	-71
Bilanzgewinn	22'678	23'401	-723
Gewinnverwendung			
Zuweisung an Fonds für regionale Zuwendungen	0	-250	250
Zuweisung an die allgemeine gesetzliche Reserve	-14'000	-15'000	1'000
Ausschüttungen auf dem Gesellschaftskapital	-7'920	-7'920	0
Gewinnvortrag	758	231	527

Fakten zur Hypothekarbank Lenzburg AG:

- Seit 1868 im Herzen des Kantons Aargau
- Selbstständige, börsenkotierte Aktiengesellschaft
- Mitarbeitende (Vollzeitstellen) 205, Lernende 15
- Bilanzsumme (Stand 31.12.2011) CHF 4'175 Mio.
- Jahresgewinn 2011: CHF 22.4 Mio.
- Aktienkapital: CHF 21.6 Mio., eingeteilt in 72'000 Aktien zu CHF 300.- Nennwert, gehandelt an der Schweizer Börse (SIX) unter HBLN
- Gewinnverwendung 2011: Dividendenausschüttung CHF 110.- pro Aktie

Weitere Informationen:

Marianne Wildi
 Vorsitzende der Geschäftsleitung
 Hypothekarbank Lenzburg AG
 Bahnhofstrasse 2
 5600 Lenzburg

Telefon: +41 62 885 14 49
 Telefax: +41 62 885 15 95
 E-Mail: marianne.wildi@hbl.ch

Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter www.hbl.ch/medien.html.
 Ein **Kurzporträt** unserer Bank finden Sie unter www.hbl.ch/portrait.html.
 Die **Geschäftsberichte** sind verfügbar unter www.hbl.ch/publikationen.html.



Hypothekarbank
 Lenzburg